

Pressemitteilung

Medios AG weiter auf Kurs zu Rekordjahr

- Umsatz in den ersten neun Monaten 2021 mehr als verdoppelt – Ergebnis überproportional gestiegen
- Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit und Free Cashflow deutlich erhöht
- 97 % anorganisches und rund 22 % organisches Wachstum untermauern eingeschlagene profitable Wachstumsstrategie

Berlin, 9. November 2021 – Die Medios AG („Medios“), der führende Anbieter von Specialty Pharma Solutions in Deutschland, befindet sich nach Rekordzahlen in den ersten neun Monaten 2021 weiter auf Kurs zum besten Geschäftsjahr der Firmengeschichte. Der Konzernumsatz stieg im Zeitraum von Januar bis September im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 118,3 % auf 988,8 Mio. € (Vj. 452,9 Mio. €). Das EBITDA pre¹ erhöhte sich auf 28,2 Mio. € (Vj. 10,2 Mio. €), ein Plus von 175,6 %. Das EBT pre¹ stieg um 203,9 % auf 24,4 Mio. € (Vj. 8,0 Mio. €). Der Vorstand geht derzeit davon aus, dass Corona zukünftig keine Auswirkungen mehr auf die Umsatz- und Ertragssituation haben wird.

Größter Wachstumstreiber war in den ersten neun Monaten 2021 das Segment Arzneimittelversorgung mit einem Umsatzanstieg von 131,9 % auf 941,7 Mio. €. Zudem wies das Segment mit 23,8 Mio. € einen überproportionalen Ergebnisanstieg von rund 300 % aus. Der auf das Segment Patientenindividuelle Therapien entfallene Umsatz lag wie im Vorjahr bei 46,5 Mio. €. Hingegen stiegen EBITDA pre¹ und EBT pre¹ um 37,9 % bzw. 44,9 %, was die Fokussierung auf höhermargige Produkte reflektiert.

Das Umsatzwachstum betrug in den ersten neun Monaten 2021 118,3 % – davon entfielen rund 22 Prozentpunkte auf organisches Wachstum und rund 97 Prozentpunkte auf anorganisches Wachstum durch die erfolgreiche Akquisition der Cranach Pharma GmbH im Januar 2021 und der Kölsche Blister GmbH im Vorjahr.

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit stieg in den ersten neun Monaten 2021 um 33,4 Mio. € auf 40,4 Mio. € deutlich an und war damit wie im vergleichbaren Vorjahreszeitraum positiv. Der Free Cashflow erhöhte sich ebenfalls signifikant um 58,8 Mio. € auf 61,5 Mio. €.

Matthias Gärtner, CEO der Medios AG: „Wir haben die Corona-Pandemie hinter uns gelassen und erwarten daher für unsere Geschäftsentwicklung zukünftig keine Effekte mehr. In den ersten neun Monaten 2021 sind wir sowohl organisch als auch anorganisch stark gewachsen und haben unsere Wachstumsstrategie wesentlich vorangebracht. Insbesondere beim Aufbau unserer neuen GMP-geprüften Labore können wir wesentliche Fortschritte verbuchen. Damit können wir unsere Herstellungskapazitäten verdreifachen und weitere Margensteigerungen erzielen.“

Daneben haben wir die Weiterentwicklung unserer ESG-Aktivitäten erfolgreich vorangetrieben und wollen noch im vierten Quartal eine ESG-Strategie verabschieden.“

Falk Neukirch, Finanzvorstand der Medios AG: „Nach den ersten neun Monaten mit drei Rekordquartalen in Folge sind wir auf gutem Wege, erstmals einen Jahresumsatz von deutlich mehr als einer Milliarde Euro zu erwirtschaften. Und auch in Bezug auf unsere Ergebnisse erwarten wir einen signifikanten Anstieg. Wir wollen unsere Profitabilität und unseren Cashflow auch in Zukunft durch Kosteneffizienz, Working-Capital-Management sowie organisches und anorganisches Wachstum, zum Beispiel im Bereich Herstellung, kontinuierlich erhöhen.“

Ausblick für 2021 bestätigt

Medios rechnet trotz des weiterhin herausfordernden Marktumfelds mit einem starken Wachstum im Geschäftsjahr 2021 und bestätigt die Umsatzprognose. Demnach erwartet das Unternehmen unverändert einen Konzernumsatz in Höhe von 1,2 bis 1,3 Mrd. € (+ 92 bis 107 %). Zudem bestätigt Medios die Ergebnisprognose. So geht die Gesellschaft weiterhin von einem EBITDA pre¹ von 38 bis 39 Mio. € (+ 152 bis 159 %) und einem EBT pre¹ von 31 bis 32 Mio. € (+ 158 bis 166 %) aus.

Wichtige Kennzahlen (IFRS)

in Mio. €

	9M 2021	9M 2020	Δ in %
Konzernumsatz	988,8	452,9	118,3
Arzneimittelversorgung	941,7	406,0	131,9
Patientenindividuelle Therapien	46,5	46,5	0,0
Services	0,5	0,3	53,1
EBITDA pre¹	28,2	10,2	175,6
Arzneimittelversorgung	23,8	6,0	300,0
Patientenindividuelle Therapien	6,0	4,3	37,9
Services	-1,6	-0,1	>1.000
EBT pre¹	24,4	8,0	203,9
Arzneimittelversorgung	21,3	5,0	329,5
Patientenindividuelle Therapien	5,1	3,5	44,9
Services	-2,0	-0,5	334,0
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	40,4	6,9	481,0

Die Quartalsmitteilung zum 30. September 2021 steht auf der Investor Relations-Website <https://medios.ag/investor-relations/reporting-center> zum Download zur Verfügung.

¹ EBITDA ist definiert als Periodenergebnis vor Abzug von Zinsen, Steuern und Abschreibungen. EBT ist definiert als Periodenergebnis vor Abzug von Ertragssteuern. Das EBITDA pre und das EBT pre sind jeweils bereinigt um Sonderaufwendungen für Aktienoptionen, M&A-Aktivitäten und Abschreibungen auf den Kundenstamm.

Über Medios AG

Die Medios AG ist der führende Anbieter von Specialty Pharma Solutions in Deutschland. Als Kompetenzpartner und Experte deckt Medios alle relevanten Aspekte der Versorgungskette in diesem Bereich ab: von der Arzneimittelversorgung bis zur Herstellung patientenindividueller Therapien einschließlich der Verblisterung. Im Mittelpunkt steht die optimale Versorgung der Patienten über spezialisierte Apotheken.

Die Medios AG ist Deutschlands erstes börsennotiertes Specialty Pharma Unternehmen. Die Aktien (ISIN: DE000A1MMCC8) notieren im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard).

www.medios.ag

Kontakt

Claudia Nickolaus
Head of Investor & Public Relations
Medios AG
Heidestraße 9 | 10557 Berlin
T +49 30 232 566 800
c.nickolaus@medios.ag
www.medios.ag

Nikolaus Hammerschmidt
Senior Consultant Investor & Public Relations
Kirchhoff Consult AG
Borselstraße 20 | 22765 Hamburg
T +49 40 609 186 18
nikolaus.hammerschmidt@kirchhoff.de
www.kirchhoff.de

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten, wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und der Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Die Medios AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.